



Bosch deckt mit seinem Innenraumfilter-Programm 96 Prozent aller Pkw und 93 Prozent aller Hybrid- und Elektrofahrzeuge in Europa ab

September 2022

PI 11530 AA

Neue Innenraumfilter-Generation FILTER⁺pro wirkt zusätzlich gegen Viren und Schimmelwachstum

- ▶ Innenraumfilter von Bosch für nahezu jeden europäischen PKW
- ▶ Drei hochwirksame Filterschichten im weiterentwickelten FILTER⁺pro
- ▶ Bosch empfiehlt: Innenraumfilter alle 15 000 Kilometer oder einmal pro Jahr wechseln

Karlsruhe – Immer mehr Autofahrer sind sensibilisiert für Themen wie Feinstaub, Allergene und Viren und wünschen sich eine bestmögliche Luftqualität im Fahrzeuginnenraum. Innenraumfilter von Bosch filtern zuverlässig Schadstoffe und unangenehme Gerüche und sorgen für saubere, angenehme Luft. Bosch hat sein umfassendes Innenraumfilter-Programm für den Ersatzteilehandel kontinuierlich ausgebaut und deckt inzwischen 96 Prozent aller Fahrzeuge in Europa ab: Vom Standardfilter, über Aktivkohlefilter bis zum neuen FILTER⁺pro. Für Hybrid- und Elektrofahrzeuge ist die Marktabdeckung mit 93 Prozent ebenfalls sehr hoch. Damit findet die Werkstatt für nahezu jedes Kundenfahrzeug einen passenden Innenraumfilter von Bosch.

Weiterentwickelter FILTER⁺pro mit verbessertem Gesundheitsschutz

Nach fünf Jahren am Markt hat Bosch den bewährten FILTER⁺ jetzt deutlich verbessert. Neben Allergenen und Pollen, Feinstaubpartikeln sowie schädlichen Gasen und Bakterien wirkt der weiterentwickelte FILTER⁺pro jetzt auch effektiv gegen Viren und Schimmelwachstum. Bis Ende 2023 wird der FILTER⁺pro seinen Vorgänger im Lieferprogramm von Bosch ersetzen. Mit dem weiterentwickelten FILTER⁺pro kann die Werkstatt ihren Kunden noch mehr Gesundheitsschutz für die Fahrzeuginsassen bieten.

Im FILTER⁺pro halten drei aufeinander abgestimmte Filterschichten wirkungsvoll Schadstoffe vom Fahrzeuginnenraum fern. Eine spezielle anti-mikrobielle Schicht wirkt

gegen Viren und Bakterien, verhindert Schimmelwachstum und bindet Allergene sowie Pollen im Filtervlies. Die Aktivkohleschicht neutralisiert schädliche und übelriechende Gase. Schließlich filtert eine ultrafeine Mikrofaserschicht über 98 Prozent aller Feinstaubpartikel sowie Ruß aus. Funktion und Nutzen des neuen FILTER*pro werden den Werkstatt-Kunden anschaulich auf der Verpackung erklärt.

Saubere Luft und ein Plus für Sicherheit und Technik

Innenraumfilter von Bosch sorgen nicht nur für saubere Luft im Fahrzeuginnenraum, sondern können auch die Verkehrssicherheit erhöhen: Das Beschlagen der Scheiben wird reduziert und auf der Windschutzscheibe bilden sich weniger Ablagerungen, die zu Blendeffekten führen können. Auch allergische Reaktionen können reduziert werden, wie beispielsweise Niesen, was am Steuer zu gefährlichen Situationen führen kann. Ein weiterer Vorteil: Geringere Ablagerungen an Gebläse und Klimaanlage unterstützen deren Funktionsfähigkeit.

Um die Filterwirkung sicherzustellen, empfiehlt Bosch, den Innenraumfilter alle 15 000 Kilometer, mindestens aber einmal im Jahr zu wechseln. Bosch bietet dazu ein breites Filterprogramm für nahezu jeden europäischen PKW, vom Standardfilter, über Aktivkohlefilter bis zum neuen FILTER*pro. Die beiliegende Einbauanleitung erleichtert der Werkstatt zudem den unkomplizierten Filterwechsel.

Pressebild: #1f8afa08, #7e3a4695

Leserkontakt:

Robert Bosch GmbH
Automotive Aftermarket
Telefon 09001 942010
E-Mail: Kundenberatung.Kfz-Technik@de.bosch.com

Journalistenkontakt:

Nico Krespach,
Telefon 0721 942-2209

Der Geschäftsbereich Automotive Aftermarket (AA) bietet Handel und Werkstätten weltweit moderne Diagnose- und Werkstatttechnik sowie ein umfassendes Kfz- und Nfz-Ersatzteilsortiment - vom Neuteil über Austauschteile bis hin zur Reparaturlösung. Das Produktportfolio von AA besteht aus Erzeugnissen der Bosch Erstausrüstung, aus eigenentwickelten und Aftermarket-spezifisch gefertigten Produkten sowie Dienstleistungen. Rund 13 000 Mitarbeiter in über 150 Ländern und ein weltweiter Logistikverbund stellen sicher, dass die Ersatzteile schnell und termingerecht zum Kunden kommen. AA bietet zudem Prüf- und Werkstatttechnik, Software für Diagnose, Service-Trainings sowie technische Informationen und Serviceleistungen. Der Geschäftsbereich ist auch verantwortlich für die Werkstattkonzepte Bosch Service, eine der größten unabhängigen Werkstattketten weltweit mit rund 15 000 Betrieben, sowie AutoCrew mit über 1 000 Betrieben.

Mehr Informationen unter www.boschaftermarket.com

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 402 600 Mitarbeitern (Stand: 31.12.2021). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von 78,7 Milliarden Euro. Die Aktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility Solutions, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Als führender Anbieter im Internet der Dinge (IoT) bietet Bosch innovative Lösungen für Smart Home, Industrie 4.0 und Connected Mobility. Bosch verfolgt die Vision einer nachhaltigen, sicheren und begeisternden Mobilität. Mit seiner Kompetenz in Sensorik, Software und Services sowie der eigenen IoT-Cloud ist das Unternehmen in der Lage, seinen Kunden vernetzte und domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Strategisches Ziel der Bosch-Gruppe sind Lösungen und Produkte für das vernetzte Leben, die entweder über künstliche Intelligenz (KI) verfügen oder mit ihrer Hilfe entwickelt oder hergestellt werden. Mit innovativen und begeisternden Produkten sowie Dienstleistungen verbessert Bosch weltweit die Lebensqualität der Menschen. Bosch bietet „Technik fürs Leben“. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH sowie ihre rund 440 Tochter- und Regionalgesellschaften in rund 60 Ländern. Inklusiv Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Mit ihren weltweit mehr als 400 Standorten ist die Bosch-Gruppe seit Frühjahr 2020 CO₂-neutral. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 76 100 Mitarbeiter in Forschung und Entwicklung an 128 Standorten, davon mehr als 38 000 Software-Entwickler.

Mehr Informationen unter www.bosch.com, www.iot.bosch.com, www.bosch-presse.de, www.twitter.com/BoschPresse